

## MITGLIEDERBRIEF

### Kreisverband Uckermark Ost e.V.



#### Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,  
sehr geehrte Mitglieder und Förderer  
des Deutschen Roten Kreuzes,



Jacqueline Klemm

ich begrüße Sie recht herzlich. Ich hoffe, es geht Ihnen gesundheitlich gut. Zum letzten Mal in diesem Format informieren wir Sie über die aktuellen Ereignisse. Wir hatten am 8.10.2020 zur diesjährigen Mitgliederversammlung geladen. Sie erfahren in dieser Ausgabe, wie diese Versammlung unter den besonderen Infektionsschutzbedingungen durchgeführt wurde. Wir berichten über die stattgefundene Wahl des Präsidiums. Das Brandenburger Rotkreuzmagazin endet mit dieser Ausgabe. Aber auch im neuen Jahr informieren wir Sie ausführlich über unser Vereinsleben – nur in einem anderen FORMAT. Sie erhalten im Jahr 2021 regelmäßige Briefpost von uns. Ich freue mich, Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu können und wünsche Ihnen von Herzen alles Gute und viel Gesundheit. Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen besinnliche Weihnachtsfeiertage, viel Erholung und alles Gute. Die Pandemie kennt leider weder Feiertage noch Landkreis- oder Ländergrenzen. Bitte schützen Sie Leben und Gesundheit all der Menschen, die aufgrund ihres Alters und ihres Gesundheitszustandes besonders gefährdet sind. Bitte bleiben Sie gesund und dem Roten Kreuz treu.

Ihre

Jacqueline Klemm

## Stromkosten sinken – Sonne sei Dank

Die Stadtwerke Schwedt, als langjähriger Partner in Sachen Energieversorgung, Telekommunikation und TV-Empfang, haben mit uns ein Photovoltaik-Projekt umgesetzt.

Schon seit 2004 stellt sich unser Verein dem Thema Energieoptimierung, der Beginn der Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Schwedt datiert bereits auf 2011. „Seitdem werden unsere Energiewerte analysiert, denn wir wollten Spannungsspitzen vermeiden und Verbräuche reduzieren“, erläutert Vorstand Ringo Lüdcke und verweist etwa auf ein Energiekontrollsystem in der Küche und den Wechsel zu LED-Beleuchtung. „Der Mehrwert einer Photovoltaikanlage für unsere Einrichtung war uns bekannt und bewusst“, erinnert sich Ringo Lüdcke an den Ursprung des Projektes. „Aufgrund der Ost-West-Ausrichtung der Module ist unsere Photovoltaikanlage schon mit Sonnenaufgang und bis zum Sonnenuntergang produktiv. Wir sind stolz darauf, mit den Stadtwerken Schwedt als jahrelangem Energielieferanten nun selbst

geräuschlos und frei von Emissionen Strom zu erzeugen.“

#### Energiebilanz deutlich optimiert

Stadtwerke-Fachberater Christoph Standtke kann die Vorteile der Eigenstromerzeugung für die Einrichtung des DRK-Kreisverbandes Uckermark Ost e.V. in beeindruckende Zahlen übersetzen. „Der voraussichtliche Jahresertrag gestattet dem Pflegezentrum, zukünftig ca. 35 Prozent seines Strombedarfs auf den eigenen Dachflächen selbst zu erzeugen.“ Für immerhin 298 Module ist hier am westlichen Stadtrand Platz; diese werden jährlich mehr als 84.000 Kilowattstunden einspeisen können, von denen drei Viertel direkt vor Ort verbraucht werden. „Der Eigenverbrauch entspricht dem durchschnittlichen Jahresbedarf von 24 Einfamilienhäusern mit vier Personen“, bemüht SDT Solar-Fachberater Christoph Standtke zur Veranschaulichung einen Vergleich. Für die Energieoptimierung des Pflegezentrums ist das ein erheblicher Schritt.



Im Pflegezentrum des DRK in Schwedt stehen 100 Betreuungsplätze zur Verfügung. Vor der Installation der PV-Anlage erfolgte die Sanierung des Daches.

# Verschobene Kreisversammlung mit Zuwachs im Präsidium

In diesem Jahr war vieles anders. Auch die traditionelle Mitgliederversammlung/Kreisversammlung musste aufgrund der Infektionssituation und damit einhergehende Verordnungen verschoben werden. Der ursprüngliche Termin 24.6.2020 wurde schnell aufgegeben. Ein neuer Termin musste gefunden werden. Doch auch an den Versammlungsort wurden neue Bedingungen gestellt. Eine vorherige Anmeldung zur Teilnah-

me machte eine bessere Organisation der Versammlung möglich.

Am 8.10.2020 um 17.30 Uhr öffnete sich die Tür zum Kinosaal 1 im Filmforum Schwedt. Der Saal bot genügend Platz, um den erforderlichen Abstand einzuhalten. 56 Mitglieder sowie zwei Gäste folgten der am 15.9.2020 veröffentlichten Einladung.

Dietrich Klein, der Vorsitzende des Präsidiums, begrüßte die Vereinsmitglieder und eröffnete die Versammlung. Die Tagesordnung der 32. Kreisversammlung beinhaltete 13 Punkte. Ergänzungen zur Tagesordnung gab es keine. Einen wesentlichen Anteil der Versammlung nahm der Tätigkeitsbericht des Präsidiums und des Vorstands ein. Die anwesenden Mitglieder erfuhren alles über die Herausforderungen, wichtigsten Ereignisse und das Jahresergebnis des vergangenen Jahres. Herr Klein berichtete ausführlich über die Arbeit des Präsidiums und über den im Jahr 2019 geplanten und durchgeführten Vorstandswechsel.

Durch das Jahr 2019 führte Detlef Viert. Als größte Freude für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres DRK-Kreisverbandes Uckermark Ost e.V. kann die Einführung des neuen DRK-Tarifvertrages für das Land Brandenburg bezeichnet werden. Das neue Tarifwerk gliedert sich in drei Entgelttabellen und wird seit dem 1. Januar 2019 angewandt. Die Entgeltstufe differenziert den Qualifikationsstand und die ausgeführte Tätigkeit. Der Tarif beinhaltet eine durchschnittliche Steigerung für die folgenden drei Jahre von insgesamt 21 Prozent.

Der Vorstand und das Präsidium gingen mit der Tarifeinführung in Vorleistung. Aufgrund der Rücklagenbildung in den zurückliegenden Jah-



**Dankeschön:** langjährige Mitglieder wurden geehrt.

ren konnte sich der Verein diese Wertschätzung der Belegschaft leisten. Die Verhandlung mit den Kostenträgern erfolgte dann sukzessive im laufenden Jahr für das Folgejahr 2020. Auch der Schatzmeister Kai Engelmann bestätigte bei der zusammenfassenden Erläuterung des Jahresabschlussberichtes, dass der Verein solide aufgestellt ist und der Jahresverlust geringer als geplant ausgefallen war.

Besonderen Dank gilt den Ehrenamtlichen, den Bereitschaften Schwedt und Angermünde, der Ersten-Hilfe-Ausbildung, der Wasserwacht, der Demenzbetreuung, dem Jugendrotkreuz, der Seniorenbegegnung und dem Präsidium. Sie haben auch im Jahr 2019 dem Verein ihre kostbare Zeit geschenkt. Dem Präsidium wurde Entlastung erteilt und der Verlust in Höhe von 373 000 EUR wird der Gewinnrücklage entnommen.

Der amtierende Vorstand, Jacqueline Klemm und Ringo Lüdcke, berichteten im Anschluss von den aktuellen Ereignissen des Jahres 2020. Insbesondere, welche Tätigkeitsfelder unseres Vereins von den Einschränkungen aufgrund der Eindäm-

## Ausbildungstermine

### Januar bis März 2021

#### Erste-Hilfe-Ausbildung für Unternehmen, Vereine und für Führerscheinanwärter aller Klassen (9 Unterrichtseinheiten)

Sa.	16.01.	GST Schwedt
Sa.	16.01.	DST Angermünde
Do.	21.01.	GST Schwedt
Sa.	23.01.	DST Angermünde
Sa.	30.01.	GST Schwedt
Sa.	06.02.	GST Schwedt
Sa.	13.02.	DST Angermünde
Sa.	18.02.	GST Schwedt
Mi.	20.02.	GST Schwedt
Sa.	06.03.	GST Schwedt
Do.	11.03.	GST Schwedt
Sa.	13.03.	DST Angermünde
Sa.	20.03.	GST Schwedt
Do.	25.03.	GST Schwedt
Mo.	29.03.	GST Schwedt

#### Erste-Hilfe-Training (9 Unterrichtseinheiten)

Di.	12.01.	GST Schwedt
Di.	19.01.	GST Schwedt
Di.	26.01.	GST Schwedt
Di.	09.02.	GST Schwedt
Mi.	10.02.	DST Angermünde
Di.	16.02.	GST Schwedt
Di.	23.02.	GST Schwedt
Do.	25.02.	GST Schwedt
Di.	02.03.	GST Schwedt
Di.	09.03.	GST Schwedt
Di.	16.03.	GST Schwedt
Do.	18.03.	GST Schwedt
Di.	23.03.	GST Schwedt
Do.	24.03.	DST Angermünde
Di.	30.03.	GST Schwedt

jeweils von 8 bis 16 Uhr

GST Schwedt: Geschäftsstelle Schwedt, August-Bebel-Str. 13a, 16303 Schwedt/O.

DST Angermünde: Dienststelle Angermünde, Klosterstr. 43, 16278 Angermünde

### Das Ergebnis der Präsidiumswahl im Überblick. 56 stimmberechtigte Mitglieder haben wie folgt geheim gewählt:

Vorsitzender des Präsidiums	Justitiar	Vertreter der Wasserwacht
<b>Dietrich Klein</b>	<b>Friedgard Runge</b>	<b>Frank Pyritz</b>
Ja 45	Ja 47	Ja 45
Nein 09	Nein 05	Nein 07
Enthaltungen 02	Enthaltungen 04	Enthaltungen 04
stellvertretende Vorsitzende	Kreisverbandsarzt	weiteres Mitglied
<b>Ursula Drews</b>	<b>Dr. Olaf Bartels</b>	<b>Detlef Viert</b>
Ja 50	Ja 54	Ja 34
Nein 05	Nein 02	Nein 19
Enthaltungen 01	Enthaltung keine	Enthaltungen 03
Schatzmeister	Vertreter der Bereitschaften	weiteres Mitglied
<b>Kai Engelmann</b>	<b>André Dahlke</b>	<b>Marcel Wree</b>
Ja 53	Ja 51	Ja 52
Nein 03	Nein 03	Nein 02
Enthaltungen keine	Enthaltungen 02	Enthaltungen 02



mung des Coronavirus betroffen waren. Nach den Berichterstattungen folgte gemäß der Tagesordnung die Wahl des Präsidiums. Der Vorsitzende des Wahlausschusses, Herr Lange, übernahm die Leitung der Wahl. Erstmals lagen dem Wahlausschuss Anträge auf eine geheime Wahl vor. Diese Anträge kamen zur Abstimmung. Die Mehrheit der anwesenden Mitglieder befürwortete eine geheime Wahl. Somit erfolgte erstmalig in der Vereinsgeschichte eine Wahl mit Stimmzetteln.

Nach der Auszählung der Stimmzettel konnte allen Kandidaten zur erfolgreichen Wahl gratuliert werden. Die Arbeit des Präsidiums des DRK-Kreisverbandes Uckermark Ost e.V. kann nun mit zwei neuen Mitgliedern, Detlef Viert und Marcel Wree, aufgenommen werden.

Dietrich Klein, alter und neuer Präsidiumsvorsitzender, bedankte sich beim Wahlausschuss. Im Anschluss wurden noch die langjährigen Mitglieder geehrt.

Beeindruckend für alle Anwesenden war die Ehrung zu 50 Jahren Mitgliedschaft im DRK von Ursula Drews. Frau Drews leitete jahrelang unser Seniorenwohn- und Pflegezentrum, lenkt aktuell die Vereinsgeschicke als stellvertretende Präsidiums vorsitzende und bietet für Senioren Bewegung und Gesunderhaltung als Kursleiterin an. Mitglied im DRK ist Ursula Drews seit Beginn ihrer beruflichen Laufbahn als Krankenschwester. Wir bedanken uns recht herzlich bei Ursula Drews für ihr Engagement, ihr Herzblut und ihre Treue.

Trotz der Bedingungen und hygienischen Vorschriften kann diese 32. Mitgliederversammlung als gelungen bewertet werden. Auch wenn das traditionelle Grillen im Anschluss ausfallen musste, gab es doch während der Versammlung Popcorn, Nachos und Getränke.

Mit dem Appell an die Einhaltung der hygienischen Maßnahmen und dem Aufruf, mal wieder öfter ins Filmforum zu gehen, endete diese Kreisversammlung. MARION BEHNKE



**Geheime Wahl:** durch den Wahlausschuss mit Wahlhelfern.



**Abwechslung:** Tänzerinnen aus Schönwerder bei Prenzlau waren zu Gast.



**Abstand:** Bewohnerinnen sitzen im Garten an der Feuerschale.

## Geborgenheit mit Abstand

Die Corona-Zeit hat uns verändert. Aus Nähe wurde Abstand, aus Reinigung wurde Desinfektion und unser Lächeln ist nun hinter einer Maske versteckt. Alte und vorekrankte Menschen zählen zur Risikogruppe. Gerade an Ostern, am Anfang der Corona-Pandemie, wenn sonst die Familien vorbeigeschaut hätten, blieb in diesem Jahr nur das Telefon.

Unsere Ergotherapeutin Mandy Schütze erkannte schnell, dass wir der Isolation entgegenwirken müssen. Die ergotherapeutische Betreuung sowie die Arbeit unserer sechs Betreuungsassistenten wurde umorganisiert. Unsere Bewohner brauchten Abwechslung, schöne Erlebnisse, von denen sie ihren Angehörigen am Telefon berichten konnten. Wir wollten nicht zulassen, dass sich unsere Bewohner vergessen fühlten.

Viele geplante Veranstaltungen fielen einfach aus. Doch Frau Schütze war bewusst, ein Highlight musste her. Feiern ist wichtig, denn es schafft Abwechslung, und es vermittelt unseren Bewohnern ein Gefühl von „Wir sind wichtig“.

So planten wir am 24. April einen gemütlichen Grillabend im Garten. Die größte Hürde bei unserer Planung waren die Abstandsregeln. Doch wir nutzten die gesamte Fläche unseres Gartens aus.

Am 3. Juni machte der mobile Eisbus aus Prötzel in unserem Garten Halt. Unter dem Motto „Eis macht glücklich“ waren sieben verschiedene

Eisorten, leckerer Eiskaffee und riesige Früchteeisbecher im Angebot.

Am 17. Juni hatten wir ein Wetter wie aus dem Bilderbuch. Die Sonne lachte und das Thermometer stieg auf 25 Grad Celsius, also ein idealer Tag zum Feiern und Fröhlichsein für unser Blütenfest. Bunte Sommerblumen zauberten das Flair der Felder und Wiesen auf die Terrasse. Es war eine tolle Atmosphäre!

Recht turbulent ging es am Vormittag des 23. September zum Herbstfest bei uns im Garten zu. Das Wetter spielte hervorragend mit und alles war herbstlich geschmückt. Auch wenn Corona uns nicht loslässt, wollten wir dieses Fest mit unseren Bewohnern so „normal wie möglich“ feiern.

Bis zu diesem Zeitpunkt hatten wir wirklich riesiges Glück mit dem Wetter. All unsere Feiern konnten unter freiem Himmel stattfinden. Die Vorweihnachtszeit und unsere Weihnachtsfeier, der Höhepunkt jeden Jahres, stellt uns noch vor einige Herausforderungen, denn ab jetzt müssen alle Feiern drinnen stattfinden. Doch auch für diese Herausforderungen werden wir Lösungen finden.

Jeder unserer Bewohner merkt, wie diese Zeit, die Corona-Pandemie, ganz normale tägliche Abläufe verändert und beeinflusst. „Die Aussicht auf ein Ende wäre schön“, so äußern sich viele unserer Bewohner. HEIKE WARNKE

### Blutspendetermine Januar bis März 2021

**Geschäftsstelle Schwedt, August-Bebel-Str. 13a, 16303 Schwedt/Oder**

Mittwoch	06.01.2021	14–18 Uhr
Freitag	22.01.2021	13–17 Uhr
Mittwoch	03.02.2021	14–18 Uhr
Mittwoch	03.03.2021	14–18 Uhr

**Dienststelle Angermünde, Klosterstr. 43, 16278 Angermünde**

Montag	11.01.2021	15–19 Uhr
Montag	08.02.2021	15–19 Uhr
Montag	08.03.2021	15–19 Uhr

# Weihnachtsgruß



*Sich zu besinnen, neu zu beginnen,  
zu hoffen, zu lieben und auch zu verzeih'n.  
Geben und nehmen, in Frieden zu leben,  
glücklich und froh und nicht einsam sein.*

*Zum Ende des Jahres möchten wir uns bei all unseren Mitgliedern, Förderern, Patienten,  
Bewohnern, Geschäftspartnern sowie all unseren ehrenamtlichen und hauptamtlichen  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das Jahr 2020 bedanken.  
Wir wünschen Ihnen eine schöne restliche Adventszeit, fröhliche  
und besinnliche Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr 2021!*

*Ihre Jacqueline Klemm und Ihr Ringo Lüdcke*

## Unsere Standorte

### Wichtige Adressen und Telefonnummern unseres Kreisverbandes:

**Kreisgeschäftsstelle in Schwedt**  
Kontaktdaten s. Impressum

#### Kontakt- und Begegnungsstätte Angermünde

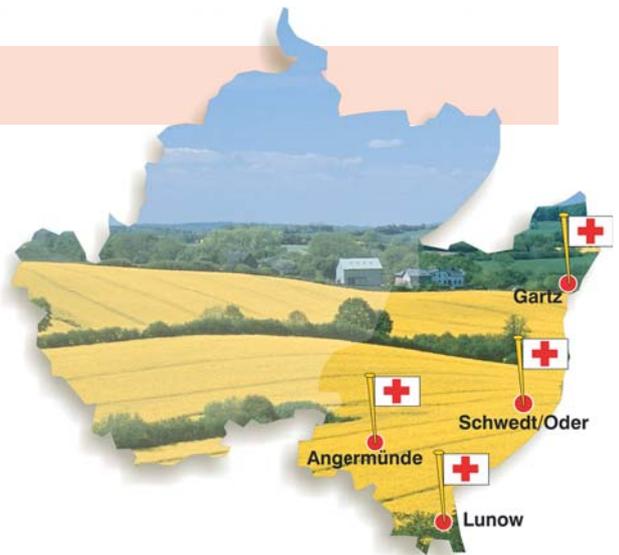
Klosterstraße 43  
16278 Angermünde  
*Dienststellenleiterin: Evelyn Hoffmeister*  
Tel.: 0 33 31/27 39-12  
Fax: 0 33 31/27 39-21  
DienststelleAngermuende@drk-um-ost.de

**Seniorenwohn- und Pflegezentrum  
„Kastanienallee“**  
Biesenbrower Straße 9  
16303 Schwedt/Oder  
*Einrichtungsleiterin: Jacqueline Klemm*  
Tel.: 0 33 32/43 9-0  
Fax: 0 33 32/43 94 39  
Seniorenpflegeheim@drk-um-ost.de

#### Krankenfahrten und Behindertenfahrdienst

Auguststraße 24b  
16303 Schwedt/Oder  
*Fahrdienstleiter: Jochen Lange*  
Tel.: 0 33 32/83 50 75 oder  
0173 20 86 450  
Fax: 0 33 32/83 50 77  
Fahrdienst@drk-um-ost.de  
Klosterstraße 43  
16278 Angermünde  
Tel.: 0 33 31/27 39 0

**Ambulanter Pflegedienst**  
August-Bebel-Str. 13A  
16303 Schwedt/Oder



*Pflegedienstleiterin: Anke Schulz*  
Tel.: 0 33 32/52 46 52 oder  
0173 23 41 605  
Fax: 0 33 32/20 73 21  
AmbulanterPflegedienst@drk-um-ost.de

#### Kontaktstelle für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Felchower Str. 13  
16303 Schwedt/Oder  
*Beratungsstellenleiterin: Katrin Rieger*  
Tel.: 0 33 32/83 85 100  
Demenzberatung@drk-um-ost.de

#### Impressum

DRK-Kreisverband Uckermark Ost e.V.  
August-Bebel-Straße 13a,  
16303 Schwedt/Oder  
Tel.: 03332 2073-0  
Fax: 03332 2073-21  
E-Mail: kreisgeschaeftsstelle@drk-um-ost.de  
Internet: www.drk-um-ost.de  
Verantwortlich i.S.d.P.:  
Jacqueline Klemm, Ringo Lüdcke  
Fotos: DRK-Kreisverband Uckermark Ost e.V.